



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
auswärtige Angelegenheiten

Bundesrat Ignazio Cassis empfängt den Aussenminister von Laos

Bern, 26.02.2024 - Bundesrat Ignazio Cassis hat am 26. Februar 2024 in Bern den Vizepremierminister und Aussenminister der Demokratischen Volksrepublik Laos, Saleumxay Kommasith, zu einem offiziellen Arbeitsbesuch empfangen. Bei den Gesprächen ging es vor allem um die Weiterentwicklung der bilateralen Beziehungen, die Partnerschaft der Schweiz mit dem Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN) und die geopolitische Lage.

Die politischen, wirtschaftlichen und konsularischen Beziehungen zwischen der Schweiz und der Demokratischen Volksrepublik Laos wurden in den letzten Jahren intensiviert. 2021 wurde in Vientiane eine Konsularagentur und 2022 in Luang Prabang ein Honorarkonsulat eröffnet. Bei ihrem Treffen in Bern begrüsst Ignazio Cassis und Saleumxay Kommasith diese Entwicklungen. Sie stehen in Einklang mit der Südostasien-Strategie 2023–2026 des Bundesrats, welche vorsieht, dass die Schweiz ihre Beziehungen zu den Ländern dieser Region weiter festigt und vertieft. Diese Dynamik wurde bereits bei den Feierlichkeiten zum 60-jährigen Bestehen der diplomatischen Beziehungen zwischen den beiden Ländern im Jahr 2023 in Vientiane hervorgehoben.

Die Teilnahme der Schweiz an verschiedenen hochrangigen Treffen der ASEAN, deren Vorsitz Laos in diesem Jahr innehat, war ebenfalls Gegenstand der Gespräche. Die Schweiz und die ASEAN, die als wichtigste internationale Organisation im asiatisch-pazifischen Raum gilt, pflegen seit 2016 eine sektorielle Dialogpartnerschaft, dank der die Schweiz ihre Interessen in Südostasien vermehrt auch auf multilateraler Ebene einbringen kann.

Internationale Zusammenarbeit: die Schweiz engagiert sich seit fast 30 Jahren in Laos

Die beiden Aussenminister sprachen auch über die Entwicklungszusammenarbeit. Die Schweiz unterstützt Laos seit 1995 im Rahmen ihres Regionalprogramms für die Mekong-Region. Die drei Hauptbereiche des Programms sind: Klimawandel und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen, inklusive Wirtschaftsentwicklung sowie Gouvernanz und Bürgerbeteiligung. Konkret unterstützt die Schweiz beispielsweise Initiativen in den Bereichen grenzüberschreitendes Wassermanagement, Staudammsicherheit oder Berufsbildung im Tourismussektor. Im Zeitraum 2022–2025 unterstützt die Schweiz die Mekong-Region mit rund 140 Millionen Franken, wovon 60 Millionen für Laos vorgesehen sind.

Ignazio Cassis und Saleumxay Kommasith tauschten sich ausserdem über die aktuelle geopolitische Lage aus, insbesondere in Myanmar und im Nahen Osten. Auch mögliche Ansätze für einen dauerhaften Frieden in der Ukraine wurden erörtert. Nach seinem Besuch in Bern wird der laotische Vizepremierminister an der 55. Sitzung des UNO-Menschenrechtsrats in Genf teilnehmen, die Bundesrat Ignazio Cassis heute eröffnet hat.

Adresse für Rückfragen

Kommunikation EDA
Bundeshaus West
CH-3003 Bern
Tel. Medienstelle: +41 58 460 55 55
E-Mail: kommunikation@eda.admin.ch
Twitter: @EDA_DFAE

Links

[Bilaterale Beziehungen Schweiz–Laos](#)
[Südostasien Strategie 2023–2026](#)

Herausgeber

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten
<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home.html>

<https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-100193.html>